

Aktionsbild

Ziel unserer Aktionen am 11.1.2025 ist es, den Bundesparteitag der AfD zu verhindern. Wir werden viele sein. Wir werden solidarisch und entschlossen handeln. Ziviler Ungehorsam ist Teil dieser Aktionen. (siehe Aktionskonsens von Widersetzen [Link]). Am frühen Morgen des 11.1. werden wir uns um um die „WT Energiesysteme Arena“ einfinden, wo der Parteitag stattfinden soll. Treffpunkte werden im Vorfeld bekanntgeben. Schaut dafür auf unsere Kanäle, Internetseite und abonniert insbesondere den Infoticker (link, erstmal noch Telegram Info Channel). Es wird eine Aktionskarte geben. Dieses Aktionsbild gilt für die Aktionen WIDERSETZEN. Darüber hinaus sind wir grundsätzlich solidarisch mit allen Aktionen und Menschen, die sich gegen den AfD-Parteitag richten. **Wir werden ein Bild der Offenheit, Kreativität und Gemeinsamkeit auf den Straßen Riasas schaffen. Dafür kleiden wir uns bunt, bringen Lieder und Demogesänge mit. Alle Menschen, die gegen die AfD und für eine solidarische Gesellschaft sind, sind eingeladen sich anzuschließen.**

Wir wünschen uns einen Protest ohne Nationalfahnen.

Schließt euch wenn möglich im Vorfeld in Bezugsgruppen zusammen, z.B. mit Freund*innen und Bekannten. **Nehmt an den geplanten Aktionstrainings in euren Städten teil** und besprecht vorher, was für euch ziviler Ungehorsam bedeutet und wie weit ihr dabei gehen wollt und wo eure persönlichen Grenzen sind.

Wichtig ist, dass wir mit vielen Menschen am 11.1.2025 ab 6:30 Uhr in Riesa auf die Straße gehen. Plant eure Anreise daher so ein, dass ihr pünktlich seid! Wir empfehlen dafür dringend die Anreise mit den Bussen, die aus zahlreichen Städten angeboten werden.

Bleibt beisammen und verfolgt den Infoticker, um mitzubekommen, wo andere Menschen sich aufhalten und aktiv sind. **An diesem Tag werden**

wir tausende Antifaschist*innen in den Straßen von Riesa sein. Das macht Angriffe von Faschisten (nicht nur aus den Reihen der AfD) unwahrscheinlicher.

Vollständig auszuschließen sind sie jedoch nie. Wir bewegen uns daher in größeren Gruppen, reisen nicht allein und passen aufeinander auf. Schließt euch daher einer der zahlreichen Anreisen aus euren Städten an oder kommt zu den bekanntgegebenen Treffpunkten in Riesa.

In den Straßen um die Halle, in der sich die AfD treffen will, werden wir keinen Platz machen und mit unseren Körpern und mit anderen kreativen Mitteln verhindern, dass die Delegierten der AfD an diesem Tag ihre faschistischen Pläne schmieden können.

Wenn ihr auf einem der Zugangswege seid, dann bleibt dort. Fordert andere Menschen dazu auf, sich zu euch zu setzen oder zu stellen. Wenn wir viele sind und zusammenhalten, können wir gewinnen. Bleibt solidarisch und geht achtsam miteinander um. Wir beenden unsere Aktion gemeinsam.